

Urkunde: Beleg für bürgernahes, verantwortungsbewusstes Handeln

Kommunen unterschiedlichster Größe wurden von der DWA erfolgreich auditiert. Die Verleihung der Urkunde bestätigt Ihnen Ihr kommunales Engagement. Auditierungsbeispiele, Interviews und Impressionen finden Sie unter www.dwa.de/audit.

Förderung und Preise

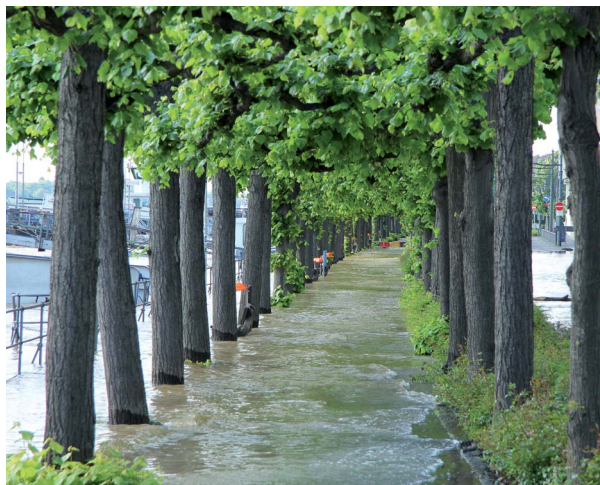
Einige Bundesländer fördern das Audit Überflutungsvorsorge bis zu 90 Prozent. Die DWA setzt sich bei den Umweltministerien dafür ein, dass das Audit als Maßnahme zur Umsetzung der Hochwasser-Risikomanagement-Richtlinie flächendeckend in die Förderkataloge der Länder aufgenommen wird.

Die Preise der Auditierung sind nach Einwohnerzahl der Kommunen gestaffelt:

bis 25.000	12.500 Euro netto
bis 100.000	15.000 Euro netto
bis 200.000	20.000 Euro netto
über 200.000	25.000 Euro netto

Hier können Sie ein Audit beauftragen:

dwa.de/audit/auftrag



Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V. (DWA)

Dipl.-Geogr. Dirk Barion
Fachreferent
Theodor-Heuss-Allee 17 · 53773 Hennef
Telefon: +49 2242 872-161 · Fax: +49 2242 872-184
audit@dwa.de · www.dwa.de/audit

Bildnachweis

Titel: animaflorea/Fotolia
Seite 2: GioRez/iStock.com; Seite 5: Mario Grunke/DWA

07/2020

Audit Überflutungsvorsorge Hochwasser und Starkregen

Wie gut sind
Sie vorbereitet?

DWA AUDIT
Überflutungsvorsorge
Hochwasser und Starkregen

dwa.de/audit



Flutschäden minimieren. Infrastruktur schützen.

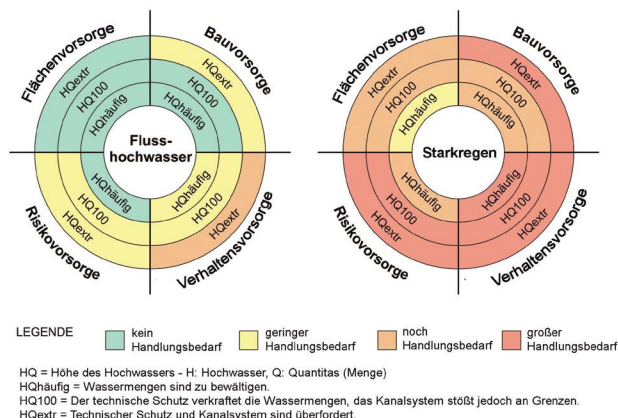
Dresden, Passau und Münster zeigen: Überflutungen sind eine zunehmende Gefahr. Sie hinterlassen nicht nur große Schäden, sondern auch aufgeregte und verunsicherte Bürgerinnen und Bürger, die sich mit ihren Fragen an ihre Kommune wenden.

Haben Sie auf diese Fragen die richtigen Antworten? Können Sie mit Fug und Recht sagen, alles getan zu haben, um Ihre Stadt oder Gemeinde vor den Folgen von Überschwemmungen zu bewahren?

Sind Sie vorbereitet?

Das Audit Überflutungsvorsorge gibt Ihnen die passenden Argumente an die Hand. Es ermittelt Stand und Grenzen der vorhandenen Überflutungsvorsorge und unterstützt Verwaltung und Bevölkerung dabei, sich gegen Hochwasser und Starkregen zu wappnen.

Stärken und Schwächen auf einen Blick
Vorsorgeempfehlungen veranschaulichen, in welchen Vorsorgebereichen Kommunen handeln müssen oder bereits gut vorgesorgt ist. Sie unterscheiden nach Gefahren, die im statistischen Mittel alle zehn Jahre, alle 100 Jahre oder seltener auftreten.



Mit wenig Aufwand viel erreichen

Hochwasser- und Starkregenexpert*innen der DWA besprechen mit Ihnen Ihre Vorsorgemöglichkeiten, sodass nach Abschluss des Audits gilt:

- Der konkrete Handlungsbedarf ist erarbeitet.
- Die Kommunikationswege sind festgelegt.
- Check- und Maßnahmenlisten liegen bereit.
- Der Wissensstand aller Beteiligten ist gleich.
- Die Öffentlichkeitsarbeit ist abgestimmt.

**Kurz gesagt:
Sie sind auf Flusshochwasser und Starkregen gut vorbereitet.**

Grundlage der Auditierung ist das DWA-Regelwerk. Das Merkblatt DWA-M 551 „Audit Hochwasser – Wie gut sind wir vorbereitet?“ definiert 35 Indikatoren, nach denen die verschiedenen Vorsorgebereiche analysiert und auf Handlungsbedarf hin bewertet werden.



Nutzen für Kommunen und Verbände

- Reduzierung von Schäden oder Schadenspotenzialen
- Klärung lokaler Umsetzungsmöglichkeiten der europäischen Hochwasser-Risikomanagement-Richtlinie
- Erleichterung der Priorisierung von Maßnahmen in den vier Vorsorgebereichen Flächenvorsorge, Bauvorsorge, Verhaltensvorsorge und Risikovorsorge
- Verbesserung der Regional- und Städteplanung
- Einsparungen durch gezielten Mitteleinsatz
- Visualisierung des Vorsorgestands durch Vorsorgeempfehlungen
- Vernetzung der auditierten Kommunen, Betriebe und Verbände
- Unterstützung der Verantwortlichen in Politik und Verwaltung gegenüber Betroffenen und Öffentlichkeit

